Ästhetik und Kraft sind hier immer vereint

Die Miss-Bern-Kandidatinnen Anna Rubi, Lara Kuslys, Malina Thalmann und Phanitta Mohn erlebten in den modernen Showrooms und hellen Werkstätten der Emil Frey AG Bern – letztere ist Presenting Partner der Miss Bern Wahl – einen herzlichen Empfang. Der Geschäftsführer Franz Häfliger und Barbara Bonomo (Marketing) nahmen sich Zeit für die jungen Damen. Neben den Shootings bliebt Zeit für die Autos, so auch für die neuen Suzuki-Hybrid-Modelle. Klar ist: Die Kandidatinnen mögen Ästhetik und PS und möchten baldmöglichst selber richtig Gas geben. *Fotos: Linda Svitina, Text: Lahor Jakrlin*

MALINA THALMANN

25, KÖNIZ

Mit einer Schwäche für schwere Autos

Sie fühlte sich bei Emil Frey Bern – Presenting Partner der Miss Bern-Wahl – im Element, denn Malina Thalmann, 25, lernt Autofahren und mag Autos sehr. «Gross müssen sie sein», sagt sie, als ihr im Showroom elegante SUVs in allen Varianten und Grössen ins Auge stechen. Malina ist Fachfrau für die Betreuung von Kindern und umsorgt ein Geschwisterpaar, ein kleines Mädchen und einen kleinen Jungen. Neben Arbeit und Freundeskreis widmet sich die temperamentvolle, 1.71 m grosse Miss-Kandidatin dem Nähen, der Fitness und dem Kickboxen!

ANNA RUBI

21, BOLLIGEN

Ihre Welt sind Fashion und Tanz

Schon mit drei Jahren begann Anna Rubi zu tanzen, mit Ballett. Und Tanz ist die grosse Leidenschaft der 21-Jährigen geblieben – heute trainiert sie «Contemporary Dance», einen dynamischen Mix aus Ballett, Modern und Jazz Dance. Anna ist, ihrem zweiten Hobby Mode entsprechend, in der Ausbildung zur Bekleidungsgestalterin, ein Beruf, den nicht mehr viele lernen. Zu Autos hat sie ein sehr unverkrampftes Verhältnis. Sie wohnt zentrumsnah in Bolligen und fährt deshalb noch nicht Auto, will das aber, sobald genug Geld auf der Seite ist, unbedingt lernen.

PHANITTA MOHN

23, BERN

Ein Auto muss bald her!

Die Bernerin mit thailändischen Wurzeln, Phanitta Mohn, hat einen langen Arbeitsweg: die Fachfrau Gesundheit arbeitet im Parkinson-Zentrum Bethesda in Tschugg. Um den Arbeitsweg zu verkürzen, lernt sie Auto fahren, die Theorieprüfung steht an. Die ausgesprochen sportliche 23-Jährige ist Mitglied und als Coach der TVL Cheerleader «Capital Hornets» bei Heimspielen der Bern Grizzlies zu bewundern. Phanitta ist ein sogenannter «Flyer» (das sind jene, die durch die Luft wirbeln), Vize-Schweizermeisterin und Mitglied des Nationalteams.

LARA KUSLYS

18, GWATT

Mit doppeltem Salchow ins Leben

Die Berner Oberländerin Lara Kuslys - mit einem Opa aus Litauen - lebt in Gwatt und besucht die Fachmittelschule Seefeld in Thun. Ihr Studienziel ist Pädagogik, sie will Lehrerin werden. Sie ist mit Autos aufgewachsen und macht gerade den Führerschein, die Theorie hat sie schon mal. Sie geht den schnellen Weg, ohne zu schalten: «Die Zukunft gehört bei den Autos den Automaten!», sagt sie. Ihr Hobby ist Eiskunstlauf, früher an Meisterschaften, heute mehr zum Ausgleich. Oder als Trainerin kleiner Eisprinzessinnen und Eisprinzen, den «Pingus».